



18. Juli 2024

Ansprechpartner: Bürgermeister Jochen Bidlingmaier

Aus dem Gemeinderat

Bericht des Bürgermeisters zur Hochwassersituation

Bürgermeister Jochen Bidlingmaier informiert über die Hochwassersituation. Der Wiedenwiesenbach sei zum Hauptproblem geworden. Dieser habe sich über den Friedhof ausgeweitet und auch der Kindergarten Pusteblume sei in Mitleidenschaft gezogen worden. Der Butzbach sei zwar voll- jedoch nicht übergelaufen – außer beim Café Sieder. Weiterhin habe die Höfelbettklinge extrem viel Wasser geführt. Auch dort sei der Bach aus seinem Bett herausgetreten. Die größten Schäden bezögen sich jedoch auf die Ortsmitte. Die Kirchstraße sei daher gesperrt. Das Ingenieurbüro VTG Straub habe dort eine Kanalinspektion durchgeführt. Der anwesende Vertreter des Ingenieurbüros, Herr Straub, führt aus, die Betondecke sei nahezu nicht mehr vorhanden, teilweise seien das auch Altschäden, das Hochwasser habe aber weiter Material abgetragen. Er tendiere dazu, die gesamte Verdolung in diesem Bereich zu prüfen. GR Roland Hirsch (BWV) vermutet, mittelfristig würden einige Kosten für die Verdolung des Haldenbaches auf den Gemeindehaushalt zukommen, nicht nur dem Hochwasser schuldend, sondern auch der Zeit. Bürgermeister Jochen Bidlingmaier erklärt, die Kirchstraße werde frühestens nach der Sommerpause wieder geöffnet, es würden so schnell wie möglich Baumaßnahmen in Auftrag gegeben, das Ingenieurbüro VTG Straub stehe unterstützend zur Seite. Bis dahin werde der Verkehr umgeleitet. Ab 24.06. solle der Busverkehr wieder durch das Gemeindeländergebiet erfolgen. Der Landkreis habe Unterstützung für die Asphaltarbeiten zugesagt.

Der Gemeinderat nimmt von den Ausführungen Kenntnis.